

Rotkreuz, 15. September 2015

Gesuch um Genehmigung des wirtschaftlichen Übergangs der Radio Central AG

1. Begründung der Konzessionsübertragung & Grundsatzerklärung

Alfons Spirig hat die Radio-Aktien der Triner Medien Holding übernommen und besitzt nun rund 90 Prozent der Aktien von Radio Central und Sunshine. Der Aktienkauf steht im Zusammenhang mit der Nachfolgeregelung des Verlegers des „Boten der Urschweiz“, Hugo Triner, welcher mit seiner Pensionierung die strategische Mit-Verantwortung für die beiden Radios abgeben und klare Mehrheitsverhältnisse ermöglichen wollte.

Hugo Triner wird sich in Zukunft auf die Verwaltungsratsmandate seiner angestammten Firmen konzentrieren (Zeitung und Druckerei) bzw. das Präsidium der Triner Medien Stiftung. Er hatte vor dem Verkauf je rund 40 Prozent der Aktien von Radio Central und Sunshine gehalten, gleich viel wie Alfons Spirig.

Alfons Spirig wird die Aktien der Triner Medien Holding AG und Kleinaktionären, vorbehaltlich der Zustimmung des Bakoms übernehmen und besitzt dann 87,4 Prozent der Aktien von Radio Central AG. Durch den getätigten Aktienkauf/Verkauf werden klare Mehrheitsverhältnisse geschaffen. Zu einem späteren Zeitpunkt wird eine Beteiligungsmöglichkeit durch das Kader ins Auge gefasst. Der neue Mehrheitsaktionär wird Radio Central in der bisherigen Qualität und Ausrichtung weiterentwickeln. Einschneidende programmliche Änderungen sind keine geplant.

1.1 Zusage der Rechte und Pflichten Übernahme

Das Ziel der neuen Beteiligungsstruktur besteht im Wesentlichen darin, die Aktivitäten der Radio Central AG auf der Grundlage der bestehenden Konzession vom 7. Juli 2008 unter vollumfänglicher Wahrung der im Gesuch vom 2. Dezember 2007 gemachten Zusicherung fortzuführen. Das betrifft insbesondere eine schlanke und von Synergien profitierende Organisation und Struktur des Unternehmens, das programmliche Angebot als auch die technischen und finanziellen Modalitäten. Was das Programm anbelangt, beabsichtigt der neue Hauptaktionär, den Betrieb von Radio Central unter Nutzung von Synergien, vorwiegend in der Vermarktung, Technik und Administration wie programmlichen Kooperationen fortzusetzen. Alfons Spirig ist Garant für eine überdurchschnittliche Regionalberichterstattung, welche auch vom Leistungsauftrag gefordert wird. Diese redaktionelle Verankerung hat Alfons Spirig in der Vergangenheit schon unter Beweis gestellt.

Für weitere Einzelheiten wird auf die auf der Website des BAKOM veröffentlichte Dokumentation zu Radio Central verwiesen, so namentlich auf die Verfügung des UVEK vom 7. Juli 2008 und die gleichentags erteilte Konzession an Radio Sunshine AG unter:

http://www.bakom.admin.ch/themen/radio_tv/marktuebersicht/02341/02345/index.html?lang=de.

Das ursprüngliche Konzessionsgesuch der Radio Central AG vom 2. Dezember 2007 ist unter folgender Adresse verfügbar:

http://www.bakom.admin.ch/themen/radio_tv/marktuebersicht/02006/02128/index.html?lang=de.

2. Kapital und Stimmrecht der Radio Central AG Bisheriger Konzessionär / neuer Eigner

Bisher:			
Name	Adresse	Kapital- u. Stimmrechtsanteil	
*Triner Medien Holding AG	Schmiedgasse 7, 6340 Schwyz	6578 NA	43.85% am AK
*Spirig Medien AG	Sonnhaldenstrasse 57, 6052 Hergiswil	6534 NA	43.56% am AK

* Die Aktien wurden von der Beteiligungsfirma RASU Holding AG in Zug gehalten. Die Inhaber Triner Medien Holding AG und Spirig Medien AG hielten in dieser Firma je 50% und waren auch im Verwaltungsrat.

Neu (per sofort):			
Name	Adresse	Kapital- u. Stimmrechtsanteil	
*Spirig Medien AG	Sonnhaldenstrasse 57, 6052 Hergiswil	13'112 NA	87.41% am AK
13 Aktionäre	Aktien-Anteile unter 5%	1'888 NA	12.59% am AK

* 10'211 Aktien werden schliesslich von der Beteiligungsfirma RASU Holding AG in Zug gehalten. Einzelinhaber: Alfons Spirig.

3. Tätigkeit des neuen Eigners der Konzession im Bereich des Medienwesens

3.1 Ausgeübte oder geplante Tätigkeiten im schweiz. und ausländischen Medienwesen

3.2 Beteiligung an Drittunternehmen in den unter Punkt 3.1 angegebenen Bereichen

Alfons Spirig ist an der Radio Sunshine AG beteiligt. Radio Central AG hält zudem 19% der Aktienanteile von Radio Eviva.

Die obigen Aktien von Alfons Spirig werden von der Spirig Medien AG und der Rasu Holding AG gehalten.

Zudem ist er im Verwaltungsrat der:

- Spirig Medien AG, VPR und Inhaber
- Rasu AG Inhaber (Beteiligungsgesellschaft von Sunshine und Central)

4. Leistungsauftrag (Output)

4.1 Art des geplanten Radioprogramms

Der Leistungsauftrag und die Art des geplanten Radioprogramms bleiben unverändert.

5. Programmschaffende

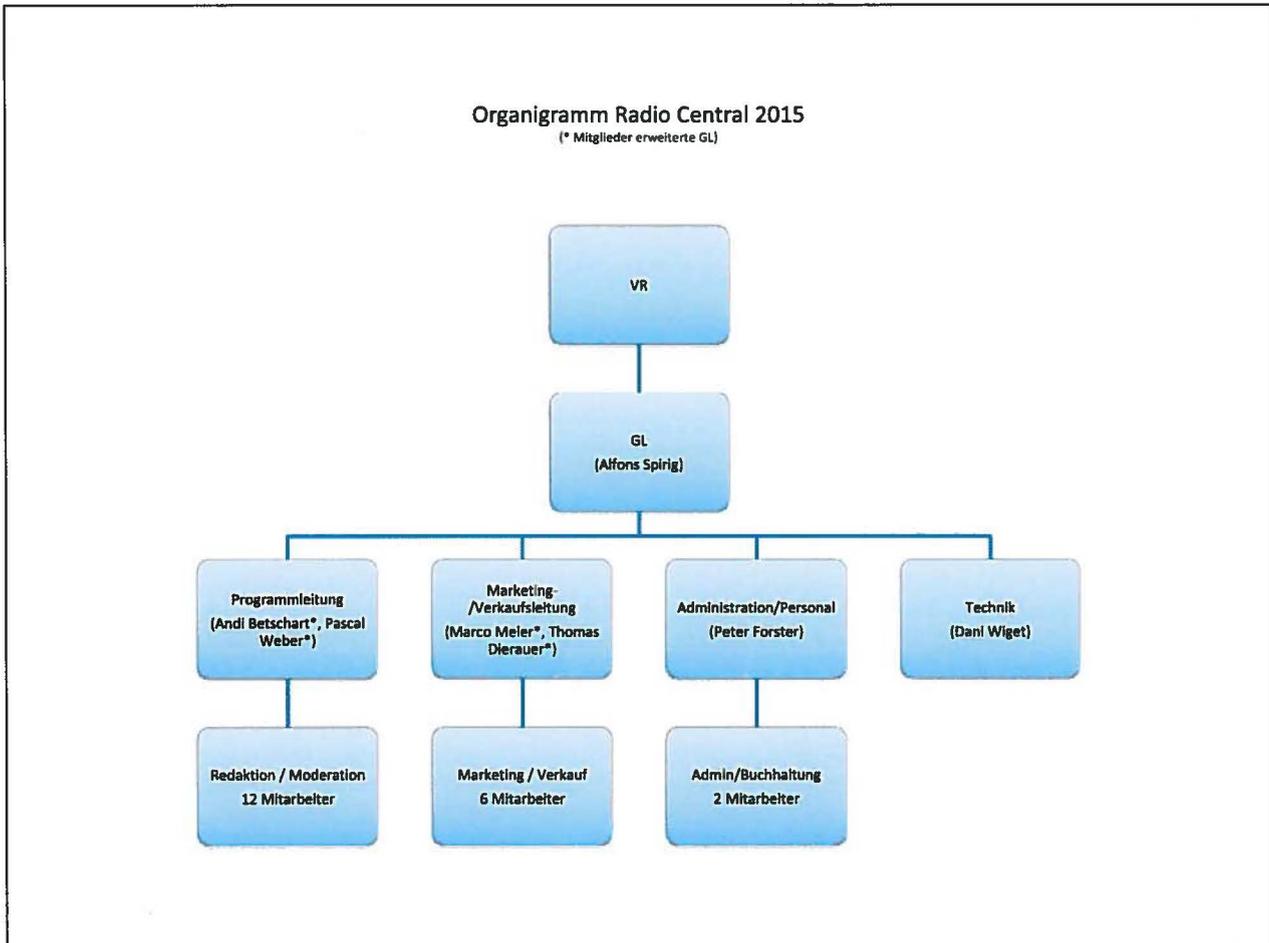
Die Anzahl Stellen werden gegenüber 2014 unverändert fortgeführt.

Stand 2014:		
Bereich:	Anzahl Beschäftigte:	Stellenprozente gesamt:
Leitung GL/Progr.	4	3.5
Redi/Modi	11	10.4
Stagiaires		
Technik	1	0.5
Administration	3	1.8
Werbeakquisition	4	4
Anderes	3	2
Total	26	22.2

Neu:	
Anzahl Beschäftigte:	Stellenprozente gesamt:
4	3.5
11	10.4
1	0.5
3	1.8
4	4
3	2
26	22.2

6. Leistungsauftrag (Input)

6.1 Organisation (bisherige Führungsstruktur & Organigramm)



6.2 Organisation (geplante Änderungen)

Die bestehende Organisation bleibt wie bisher bestehen.

6.3 Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat setzt sich neu wie folgt zusammen:

Der VR soll in absehbarer Zeit weiter ergänzt werden.

Funktion:	NEU:
Verwaltungsratspräsident	Spirig Alfons
VR	Spirig Roman, Eidg. dipl. Medien-Manager
VR	Studer Renata, Refina Consulting AG (Treuhand-Expertin), Horw

Vorher:
Frick Bruno
Triner Hugo
Spirig Alfons

6.4 Qualitätssicherung, Aus- und Weiterbildung Programmschaffender

2014 (bisherige Leistungen):				Geplant:		
	Externe Aus- u. Weiterbildung in Tagen	Kosten externe Aus- u. Weiterb. pro Jahr in Fr.	Interne Aus- u. Weiterbildung in Tagen	Externe Aus- u. Weiterbildung in Tagen	Kosten externe Aus- u. Weiterb. pro Jahr in Fr.	Interne Aus- u. Weiterbildung in Tagen
Festangestellte Redi/Modi	10	7'660.00	772	analog 2014		
Stagiaries Redi/Modi	18	6'250.00	288	analog 2014		
Freie MA Redi/Modi	0	0.00	0	analog 2014		

Die Qualitätssicherung wird weiter ausgebaut und alle 2 Jahre neu überprüft.

6.5 Arbeitsbedingungen der Programmschaffenden und der Stagiaires

Die Ferien wurden von 4 Wochen pro Jahr auf 4 ½ Wochen erhöht, Wochenendarbeit wurde reduziert. Die restlichen Arbeitsbedingungen bleiben unverändert.

Mit bestem Dank für die Prüfung und herzlichen Dank für Ihre Bemühungen.

Freundliche Grüsse
RADIO CENTRAL AG



Alfons Spirig